

Klinisches Bulletin

WICHTIGE INFORMATION – BITTE LESEN UND ANWENDEN



MIRUS und NO-Therapie oder Aktive Anfeuchtung

Dokument:	021_MC_MIRUS und NO oder Aktive Anfeuchtung_CB-03_A-00
Datum:	03.09.2020
Autor:	Stephan Lang
Betroffene Version:	<input checked="" type="checkbox"/> Alle
Verteiler:	<input type="checkbox"/> Nur interner Gebrauch <input checked="" type="checkbox"/> Medcaptain <input checked="" type="checkbox"/> Händler <input checked="" type="checkbox"/> Endkunde

MIRUS und Aktive Anfeuchtung

Aktive Befeuchtung zählt zu den Kontraindikationen der Anwendung des MIRUS™. Eine **Kombination aus MIRUS und Aktive Anfeuchtung ist damit ausgeschlossen.**

Hintergrund

Der MIRUS Exchanger beinhaltet einen HMEF (MIRUS Filter). HME's und aktive Anfeuchtung lassen sich nicht miteinander kombinieren, da der HME sich durch die aktive Anfeuchtung mit Wasser vollsaugt. In der Konsequenz erhöht sich der Widerstand des HME und es besteht ein Patientenrisiko. Zudem ist das MIRUS System für die vermehrte Feuchtigkeitsmenge nicht ausgelegt, wodurch sich die Carbon Reflektion deutlich herabsetzt und es durch Eindringen von Wasser in das System zu Fehlberechnungen kommen kann. Dies ist besonders für die Berechnung des Tidalvolumen (VT) kritisch und kann zu Fehldosierungen führen.

MIRUS und NO-Therapie

Zu einer Kombination aus MIRUS mit einer gleichzeitigen NO-Therapie gibt es bislang keine genaue Datenlage. Es gibt keine Validierungspapiere, keine ausgewiesene Freigabe, folglich aber auch keine endgültige Verneinung. Es gibt keine bekannten medizinischen Indizierungen von NO in Kombination mit VA und somit kein Bekanntsein eines kritischen medizinischen Impacts für den Patienten. Zudem ist aus technischer Sicht zu erwähnen, dass der MIRUS nicht zum Sampling von NO ausgelegt ist, demnach ist eine gemeinsame Applikation nur in Verbindung mit einem NO-Monitor möglich. Eine mögliche Kompatibilität bedarf eines langen aufwendigen Erwierungsprozesses bei dem die technische Machbarkeit generell fraglich ist.

Hersteller Statement

Eine Anwendung einer NO-Therapie in Verbindung mit dem MIRUS kann nur unter Eigenverantwortung durchgeführt werden. **Als Hersteller distanzieren wir uns von dieser Kombination** und empfehlen diese Verbindung nicht am Patienten anzuwenden, dürfen Sie jedoch nicht verbieten.

//:Ende des Dokumentes.